

Lesung und Podiumsdiskussion

Rassenwahn und Antisemitismus in Adolf Hitlers Hetzschrift „Mein Kampf“. Hermann Glaser im Gespräch mit Alexander Jungkunz.

Termin Donnerstag, 23. April 2015, 20:00 Uhr
Ort Literaturhaus (1. OG), Luitpoldstr. 6, Nürnberg
Kosten 5 € (frei für Mitglieder)

Prof. Dr. Hermann Glaser, langjähriger Nürnberger Schul- und Kulturdezernent, geprägt von persönlichen Erfahrungen in der Zeit des Nationalsozialismus, war wohl der erste deutsche Publizist, der entgegen dem damaligen, von allgemeiner Verdrängung geprägten Zeitgeist in der Nachkriegszeit damit begonnen hat, die Ideologie des Nationalsozialismus auch im Zusammenhang mit der Mentalitätsgeschichte des deutschen Bürgertums zu begreifen und darzustellen. Dabei spielt für ihn gerade der Antisemitismus eine wichtige Rolle, von seiner seit 1964 in mehreren Auflagen erschienen „Spießerideologie“ bis hin zu seinem neuen Werk über Adolf Hitlers Hetzschrift „Mein Kampf“.

Hermann Glaser liest am 23. April im Literaturhaus Auszüge aus diesem neuen Buch. Alexander Jungkunz, stellvertretender Chefredakteur der Nürnberger Nachrichten, wird ihn dazu befragen.

Foto: © fotura.de

Unsere Programmorschau

Hier sind einige der geplanten Veranstaltungen der nächsten Monate:

- Exkursion zur Synagoge Augsburg, mit Gemeindezentrum und Museum
- Vortrag Moderner Antisemitismus mit Dr. Jan Weyand
- Vortrag Chassidismus mit Prof. Dr. Sabine Koller

Wer wir sind

Nach seiner Gründung 1999 in Nürnberg wurde das Forum für jüdische Geschichte und Kultur e.V. schnell zu einem Ort der Begegnung auf dem weiten Feld des Judentums. Seither veranstaltet das Forum vielfältige Vorträge, Seminare, Filmvorführungen, Ausstellungen, Feiern und Reisen. Auf diese Weise möchten wir jüdische Geschichte und Kultur in unserer Gesellschaft vermitteln.

Forum für jüdische Geschichte und Kultur e.V.
Heilig-Geist-Haus, Hans-Sachs-Platz 2
90403 Nürnberg

Tel.: 0911-2427857
Fax.: 0911-2743632
E-Mail: forum@norum.de

Internet www.norum.de

Sekretariat Mi 9:00 -10:00
Hildegard Grillmeyer
Raquel Dix

Bankverbindung VR-Bank
IBAN: DE26760606180000526983
BIC: GENODEF1N02
als gemeinnützig anerkannt

Vorstand
Vorsitzender Dr. Gabriel Grabowski
stv. Vorsitzende Raquel Dix, German Djanatiev,
Schriftführerin Dr. Bringfriede Baumann
Schatzmeisterin Brigitte Wellhöfer
Beisitzer Jürgen Fischer, Sabine Stamminger
Helmut Steinke, Scott Wolfsteller
Rechnungsprüfer Asher Benari, Siegfried Kett
Kooptierte Dr. Andrea M. Kluxen

Wir danken unseren Sponsoren und Förderern:



Kanzlei Primas
Recht & Steuern

Stadt Nürnberg | Bezirk Mittelfranken | Kanzlei Primas, Erlangen

Hinweis: Weitere Details zum Verein und zu allen unseren Veranstaltungen finden sich auf unserer ständig aktualisierten Homepage unter www.norum.de.

FORUM FÜR JÜDISCHE GESCHICHTE UND KULTUR e.V.

in Nürnberg



Programm Januar – April 2015

Januar

Podiumsdiskussion

„Neujahr“ in den abrahamitischen Religionen

Termin 22. Januar 2015, 19:30 Uhr
Ort Großer Seminarraum, 3. OG, Heilig-Geist-Haus
Kosten 5 € (frei für Mitglieder)

Jede der drei abrahamitischen Religionen feiert den Beginn eines neuen Jahres auf ihre Weise. Für Juden erinnert Rosch Haschana an die Erschaffung des Menschen in der Schöpfungsgeschichte. Christen feiern zu Sylvester u.a. die Namensgebung und Beschneidung Jesu. Und für Muslime beginnt ein neues Jahr im Gedenken an den Auszug des Propheten Mohammed aus Mekka. Durch unterschiedliche Kalender ist der Jahresbeginn nicht gleichzeitig.

Über Hintergründe und Bedeutung der verschiedenen Neujahrsfeste und die damit verbundenen Traditionen sprechen wir mit Rabbiner Jaakov Ebert, Pfarrer Dieter Krabbe und mit Ali-Nihat Koç.



Hinweis: Regelmäßiger Stammtisch

- In den geradzahligen Monaten (Feb, Apr, Jun, Aug,...)
- Immer am zweiten Dienstag um 19:00 Uhr
- Treffpunkt im Restaurant Literaturhaus, Luitpoldstr. 6, Nbg
- Eingeladen sind Mitglieder und Freunde.

Erster Stammtisch ist am Dienstag 10. Februar 2015, 19:00 Uhr.

Februar

Lesung und Diskussion

Die Trostfrauen im asiatisch-pazifischen Krieg

Termin Dienstag, 3. Februar 2015, 19:00 Uhr
Ort Literaturhaus (1. OG), Luitpoldstr. 6, Nürnberg
Kosten 5 € (frei für Mitglieder)

Dr. Ruth Hallo liest aus ihren Roman "Die Trostfrauen", mit dem sie den betroffenen Frauen eine Stimme gibt. Bei dieser Veranstaltung arbeiten wir eng zusammen mit dem Menschenrechtsbüro der Stadt Nürnberg.

Nach der Invasion in China 1937 verschleppte die japanische Armee hunderttausende Frauen in Militärbordelle, wo diese tagtäglich von japanischen Soldaten brutal vergewaltigt wurden. Bei ihrer Rückkehr in die Heimat wurden die wenigen überlebenden Frauen durch die eigenen Landsleute diffamiert und diskriminiert und schließlich in Armut und Isolation gedrängt. Die Täter dagegen wurden in Japan als Nationalhelden gefeiert und von der japanischen Regierung mit einer hohen Rente belohnt.



Foto: © Studio Unger

Ruth Hallo, Dr. phil., 1957 in Tel-Aviv geboren, zog 1980 nach Nürnberg. 1994 begann sie ihr Studium der Sinologie, das sie nach Studienaufenthalten in China mit der Promotion beendete. Sie lebt als Autorin und Wissenschaftlerin in Nürnberg.



März

Führung durch die Kunstvilla

Ein Villenbau des jüdischen Großbürgertums

Termin Sonntag, 8. März 2015, 16:30 Uhr
Ort Kunstvilla, Blumenstr. 17, 90402 Nürnberg
Kosten für Eintritt und Führung 8 €
Anmeldung erbeten bis 28. Februar 2015 beim Forum
(telefonisch bitte zu den Bürozeiten)

Die Leiterin der Kunstvilla Frau Dr. Andrea Dippel übernimmt die Führung.

Mit der Kunstvilla im KunstKulturQuartier wurde im Mai 2014 ein neues städtisches Museum eröffnet, das der Präsentation und



Aufarbeitung der regionalen Kunstgeschichte seit 1900 gewidmet ist. Untergebracht ist das Museum in einer großbürgerlichen Villa, die Emil Hopf, Mitglied einer angesehenen jüdischen Hopfenhändler- und Bankiersfamilie 1894 erbauen ließ.

Die Führung zeigt, wie es gelungen ist, ein eindrucksvolles Beispiel Nürnberger Villenarchitektur wiederherzustellen und das Gebäude zum modernen Kunstmuseum umzubauen. Zugleich stellt der Rundgang durch das Haus eine Begegnung mit der jüdischen Kultur des Großbürgertums dar.

Jahresmitgliederversammlung

Termin Donnerstag, 5. März 2015, 19:30 Uhr
Ort unser Seminarraum, Heilig-Geist-Haus, 3. OG

Eine Einladung zu dieser Veranstaltung sowie die Tagesordnung werden wir rechtzeitig an alle Mitglieder verschicken.